

Brief von Georg Kolbe an Julia Hauff



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Julia Hauff
Datierung	15.12.1943
Umfang	1 Bildpostkarte mit Briefumschlag
Erwerbung	Schenkung aus Privatbesitz, 1993
Inventarnummer	GK.602_011
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1546439
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die in Stuttgart lebende Bildhauerin Julia Hauff war Schülerin und Freundin von Georg Kolbe. Das umfangreiche Konvolut umfasst Briefe Kolbes an Hauff von 1928 bis zu seinem Tode 1947. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Post- bzw. Briefkarten mit Motiven seiner Werke oder seines Atelierhauses in Berlin-Westend.

Transkription

[Bildpostkarte]
[Abbildung Georg Kolbe, „Das innere Gesicht“]

Seite 2

15.XII 43

Liebe gute Freundin,
noch stehe ich ganz unter dem
unfassbaren lieben sorgenden
Besuch von Ihnen. Bis zur letzten
Stunde werde ich Ihnen in Dank treu
sein – möge diese noch in weiter Ferne
liegen! Geben Sie bald ein Zeichen, dass
Sie heil heimkehrten. Die erste „Rote“
hat mir einen ruhigen Abend und
schlafreiche Nacht gebracht. Dank,
lieben Dank und alle
guten Gedanken u. Wünsche

immer Ihr alter GK

G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 02.04.2026